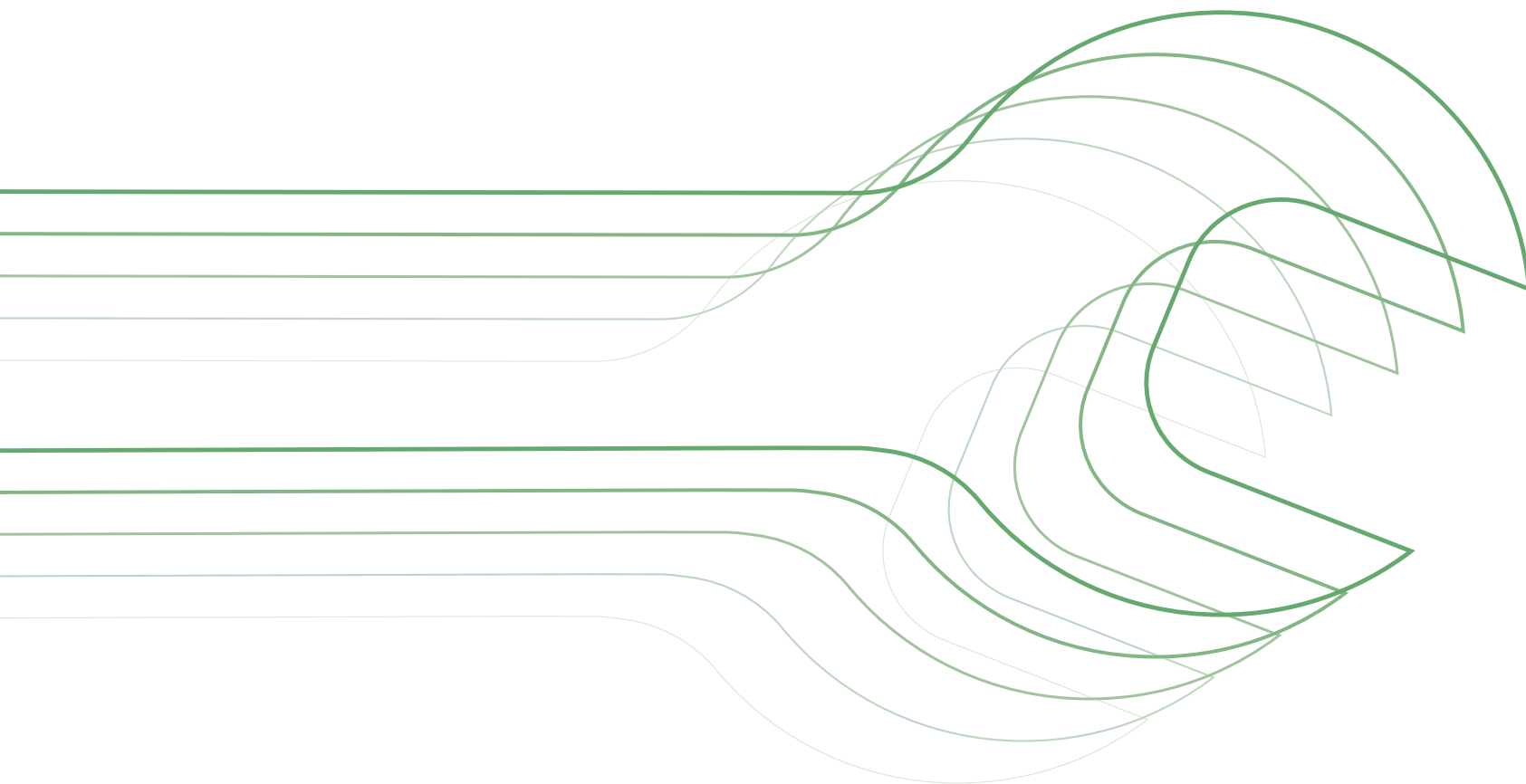


ALUMERO

DE



**SUSTAINABLE
SOLAR
SOLUTIONS**

easyFLEX
MONTAGEANLEITUNG

Bitte lesen Sie vor Beginn der Montage aufmerksam die Sicherheitshinweise, die Sie am Ende dieser Montageanleitung finden. Bitte vergewissern Sie sich vor Montagestart, dass Sie die aktuelle Montageanleitung verwenden.

Die Auslegung und Planung des Montagesystems sollte mit der Software **ALUMERO Solar.Pro.Tool** erfolgen. Bitte entnehmen Sie die erforderlichen Materialien und die Positionen und Anordnung der einzelnen Komponenten dem Projektbericht, den Sie aus dem **Solar.Pro.Tool** bzw. von Ihrem ALUMERO Vertriebspartner erhalten. Diese Daten sind für die sichere und einwandfreie Funktion der Anlage von großer Bedeutung.

Es ist durch den Ersteller der Photovoltaikanlage vor der Montage sicherzustellen, dass die gegebene Dachunterkonstruktion für die auftretenden zusätzlichen Belastungen ausgelegt ist. Kontaktieren Sie dazu Statiker vor Ort.

In dieser Montageanleitung werden die Montageabläufe für die ALUMERO Komponenten des beschriebenen Systems, die Befestigung an der Dachunterkonstruktion sofern zutreffend und die Montage der Module erläutert.

Das genannte ALUMERO Montagesystem ist ausschließlich für die Aufnahme von PV-Modulen konzipiert. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Die Verwendung von Aufständern wird nicht empfohlen.

Die Montage darf ausschließlich von ausgebildeten Fachkräften ausgeführt werden. Insbesondere Arbeiten an der Dachdeckung sollten von einem Dachdecker ausgeführt werden.

Bei weiteren Fragen nutzen Sie den professionellen und umfassenden Beratungsservice von ALUMERO.

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemeine Informationen	S 3
Komponenten	S 4-5
Montage der Dachhaken	S 6-9
Montage der Biberschwanz Dachhaken	S 10-12
Montage der Schiefer Dachhaken	S 13
Montage der Trägerprofile, einlagig	S 14-15
Montage der Trägerprofile im Kreuzverbund	S 16-18
Module montieren	S 19
Montage der Dachhaken AL13 X	S 20-22
Module montieren	S 23
Modulkabel befestigen Potentialausgleich Erdung	S 24-25
Hinweise	S 26

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Verwendung:	Ziegeldach, Biberschwanz, Schiefer	
Dachneigung:	10° - 65°	
Anbindung:	Tellerkopfschrauben	
Modulausrichtung:	vertikal/horizontal	
Max. Modulfeldgröße:	12m Länge	
Schraubenmontage:	MA8 (A2-70)	M10 (A2-70)
Drehmoment:	15 Nm	30 Nm

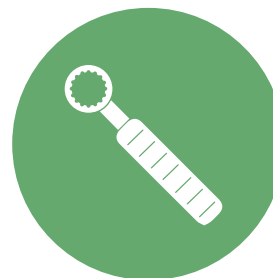
BENÖTIGTE WERKZEUGE



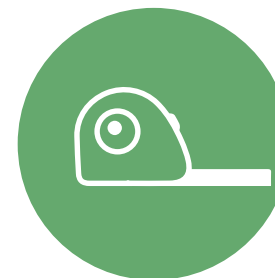
Akkuschrauber
mit Biteinsätzen:
Inbus **SW 6**



Inbusschlüssel SW6



Drehmomentschlüssel



Maßband



Schlagschnur



Wasserwaage

KOMPONENTEN

STANDARD



Dachhaken AL 13

Produktnummer: **802413**

Dachhaken ALS 13 (alpin)

Produktnummer: **802416**

Dachhaken Alu Biberschwanz

Produktnummer: **802424**



Dachhaken AL 13 X

Produktnummer: **802414**



Trägerprofil TP 37

Produktnummer:
L 3,6 m: **802105-36**
L 4,8 m: **802105-48**
L 6,0 m: **802105-6**

Trägerprofil TP 37 schwarz

Produktnummer:
L 3,6 m: **802195-36**
L 4,8 m: **802195-48**
L 6,0 m: **802195-6**



Trägerprofil TP 45

Produktnummer:
L 3,6 m: **802100-36**
L 4,8 m: **802100-48**
L 6,0 m: **802100-6**

Trägerprofil TP 45 schwarz

Produktnummer:
L 3,6 m: **802190-36**
L 4,8 m: **802190-48**
L 6,0 m: **802190-6**



Ziegelerersatzplatte 2.1

Kupferbraun RAL 8004
Produktnummer: **802630**



Ziegelerersatzplatte 2.1

Anthrazit RAL 7016
Produktnummer: **802631**



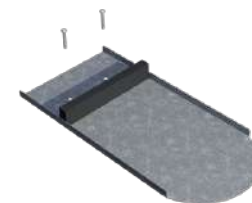
Biberschwanz Dachhaken mit Schnellmontage

Produktnummer: **802425**



Schiefer Dachhaken mit Schnellmontage

Produktnummer: **802423**



Biberschwanzplatte Galvalum

(Kombiniert mit 802425)
Produktnummer: **802620**

Biberschwanzplatte Kurz

(Kombiniert mit 802424)
Produktnummer: **802621**

KOMPONENTEN

STANDARD



Abschlussklemme Click

Produktnummer/: **802304C P1 30-42**



Mittelklemme Click 2.1

Produktnummer: **802301C P1 30-45**



Profilverbinder 37

Produktnummer: **802155**



Abdeckleiste schwarz 37

Produktnummer: **802611**

Profilverbinder 45

Produktnummer: **802150**

Abdeckleiste schwarz 45

Produktnummer: **802612**



**Abschlussklemme
Click schwarz**

Produktnummer/: **802394C P1 30-42**



**Mittelklemme
Click 2.1 schwarz**

Produktnummer: **802391C P1 30-45**



Tellerkopfschraube

Produktnummer:
8,0 × 100 mm: **800665**
8,0 × 120 mm: **800664**



Endkappe 37 / 45

Produktnummer: **802601**



Kreuzverbinder 2.1

Produktnummer: **802200**

AUFBAU MIT DACHHAKEN MODULANORDNUNG - VERTIKAL, EINLAGIG



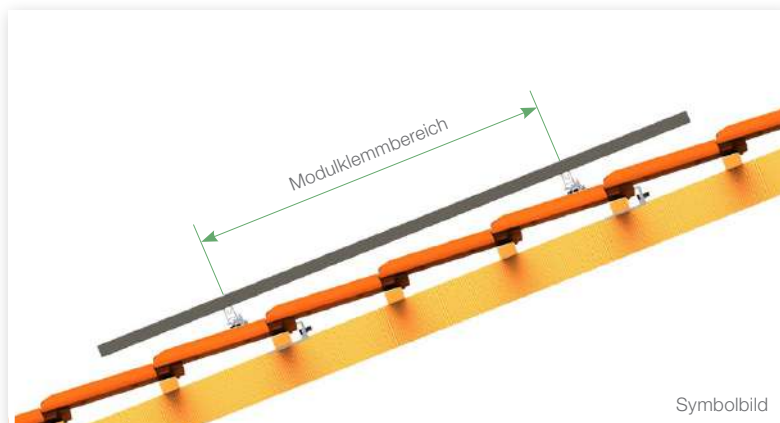
MONTAGE DER DACHHAKEN

1 Positionen ausmessen und markieren

Positionen der Dachhaken laut **Solar.Pro.Tool-Projektbericht** auf dem Dach ausmessen und markieren.



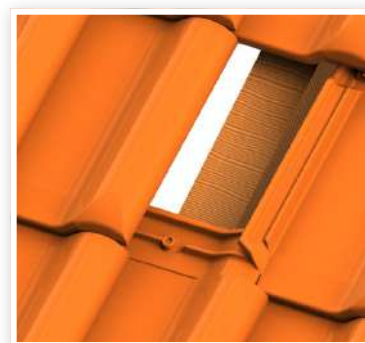
Achten Sie dabei auch auf die **Modul-Klemmbereiche**, die Sie bitte aus der Installationsanleitung der verwendeten Module entnehmen.



2 Montage der Dachhaken

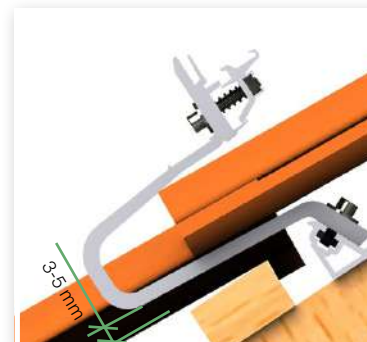
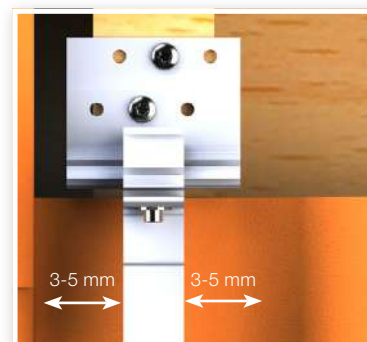
Entfernen Sie die markierten Dachziegel über den Sparren.

Positionieren Sie den Dachhaken so auf den Sparren, dass dieser im Wellental des darunterliegenden Ziegels liegt.



Der Dachhaken-Bügel darf **nicht direkt auf dem darunterliegenden Ziegel** aufliegen. Halten Sie eine **Distanz von 3-5 mm** ein.

Auch in horizontaler Richtung zum Dachziegel muss eine **Distanz von 3-5 mm** eingehalten werden.



MONTAGE DER DACHHAKEN

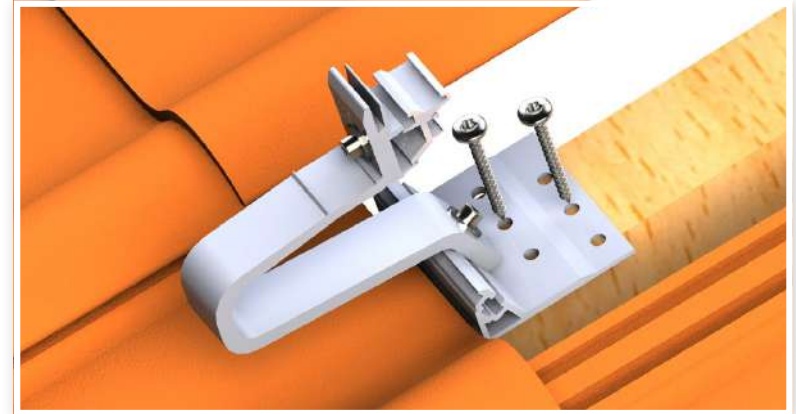
Entfernen Sie ggf. Teile der Lippe des **darunterliegenden** Dachziegels mit einem Winkelschleifer (Diamantblatt).



Optional kann der Ziegel, der unter dem Dachhaken liegt, durch einen Ziegeler-satzplatte ersetzt werden. Entfernen Sie die Lippe des **darüber-liegenden** Dachziegels bei Bedarf mit einem Winkelschleifer (Diamantblatt).



Richten Sie die Dachhaken mithilfe einer Schnur in horizontaler Richtung aus und befestigen Sie diese mit **2 Tellerkopfschrauben** in den Sparren. Achten Sie dabei, dass in jeder Lochreihe eine Schraube sitzen muss.



Achtung:

- + Der **Dachhaken AL13** ist in **3 Richtungen verstellbar**, sodass die erforderlichen Mindestabstände leicht eingestellt werden können. Ziehen Sie danach die Fixierschrauben mit **15 Nm** fest.
- + Es ist erforderlich, die **Holzunterkonstruktion** mit ca. 0,7 x Schrauben durchmesser **vorzubohren**.
- + Achten Sie darauf, dass Sie nur Teile der Lippe des Ziegels wegschleifen und nicht den Ziegel selbst schneiden.
- + Verwenden Sie zur Montage der Blechziegel die dazugehörige Montageanleitung, die Sie vom jeweiligen Hersteller erhalten.

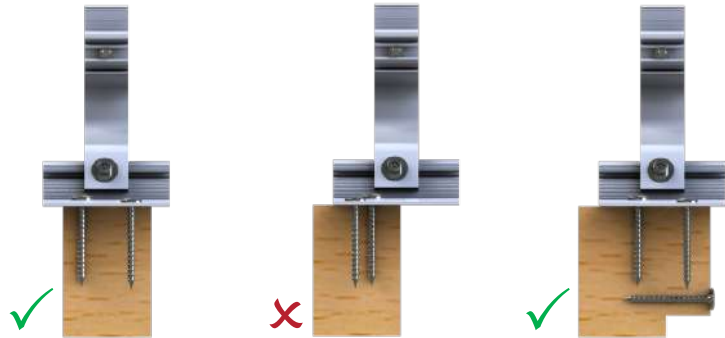


Bitte beachten: Montierte Dachhaken dürfen nicht als Trittleiter benutzt werden!

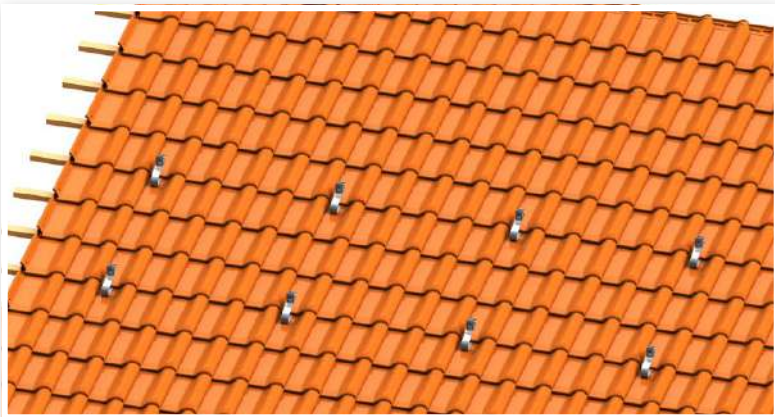
MONTAGE DER DACHHAKEN

Stellen Sie eine **vollflächige Auflage** der Dachhaken-Grundplatte sicher. Sie können Unebenheiten mit div. Unterlegplatten ausgleichen.

Nutzen Sie zusätzliche Sparren oder Konterlattungen, um eine **vollflächige Auflage** der Dachhaken-Grundplatte zu gewährleisten.

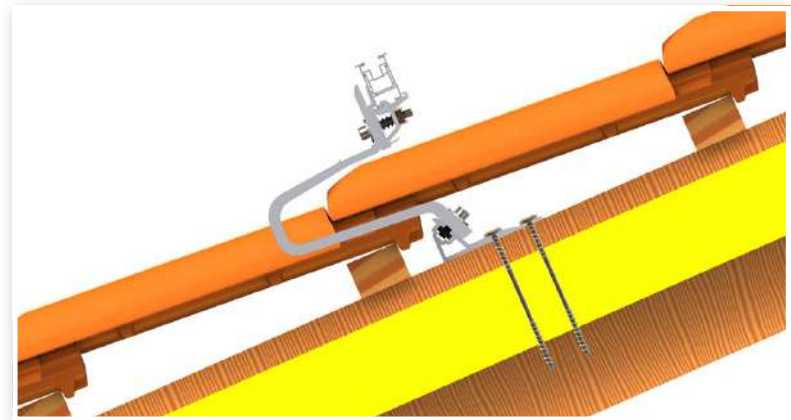


Decken Sie das Dach mit den entnommenen Ziegeln wieder fachgerecht ein. Klinken Sie ggf. Teile der Lippe des entnommenen Dachziegels mit einem Winkelschleifer (Diamantblatt) aus. Achten Sie dabei auf die Dichtigkeit des Daches.



Bei Aufsparrendämmungen muss der Dachhaken mit **2 „Holzschrauben mit Fixiergewinde“** in den Sparren befestigt werden. Die Holzschrauben müssen **mind. 60 mm** in den Sparren verankert sein.

Die Holzschrauben mit Fixiergewinde müssen bauseits zur Verfügung gestellt werden.



Bitte beachten:

- + Der **Randabstand** der Tellerkopfschraube zum Sparrenende muss **mind. 24 mm** betragen.
- + Die Einschraubtiefe der Tellerkopfschrauben sollte **mind. 60 mm** betragen.
- + Die **empfohlene Sparrenbreite beträgt 80 mm** und die mind. Sparrenbreite beträgt 60 mm.
- + Bei Verwendung von Holzschrauben ist ein Vorbohren der Holzunterkonstruktion erforderlich.
- + Wir empfehlen Eingriffe in die Dachdeckung nur von Fachkräften (Dachdecker) ausführen zu lassen.

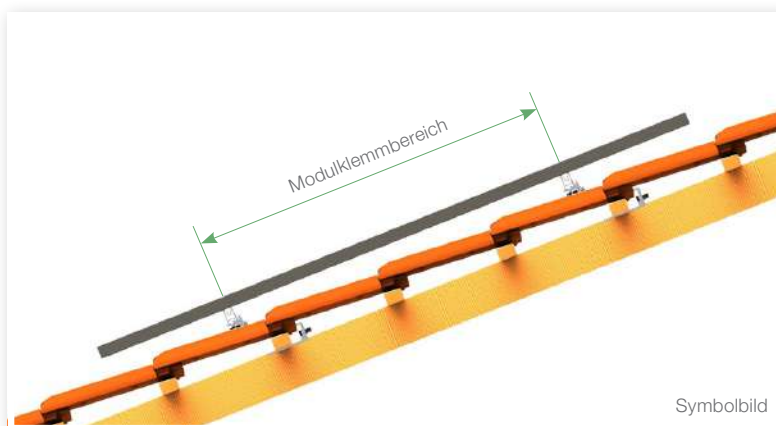
VARIANTE 1: MONTAGE DER BIBERSCHWANZ DACHHAKEN

1 Positionen ausmessen und markieren

Positionen der Dachhaken laut **Solar.Pro.Tool Projektbericht** auf dem Dach ausmessen und markieren.



Achten Sie dabei auch auf die **Modul-Klemmbereiche**, die Sie bitte aus der Installationsanleitung der verwendeten Module entnehmen.



2 Montage der Biberschwanz Dachhaken

Ersetzen Sie den unter dem Dachhaken liegenden Dachziegel durch einen Blechziegel. Schrauben Sie den Dachhaken mit **2 Tellerkopfschrauben** in den Sparren.

Decken Sie das Dach mit den entnommenen Ziegeln wieder fachgerecht ein und achten Sie dabei auf die Dichtigkeit des Daches.



Bitte beachten:

- + Der **Randabstand** der Tellerkopfschraube zum Sparrenende muss **mind. 24 mm** betragen.
- + Die **Einschraubtiefe** der Tellerkopfschrauben sollte **mind. 60 mm** betragen.
- + Die **empfohlene Sparrenbreite beträgt 80 mm** und die mind. Sparrenbreite beträgt 60 mm.
- + Bei Verwendung von Holzschrauben ist ein Vorbohren der Holzunterkonstruktion erforderlich.
- + Wir empfehlen Eingriffe in die Dachdeckung nur von Fachkräften (Dachdecker) ausführen zu lassen.

VARIANTE 2: MONTAGE DER BIBERSCHWANZ DACHHAKEN

1 Öffnung schaffen

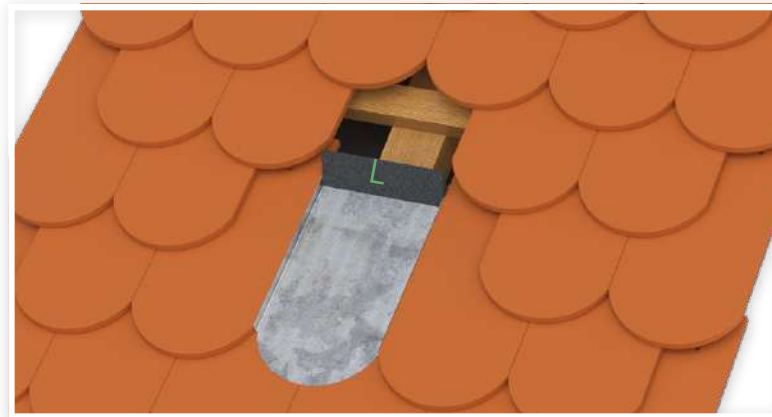


2 Montage der Biberschwanz-Ersatzziegel

Biberschwanz **Ersatzziegel kurz (802621)** einsetzen und mit den mitgelieferten Dichtschrauben verschrauben.

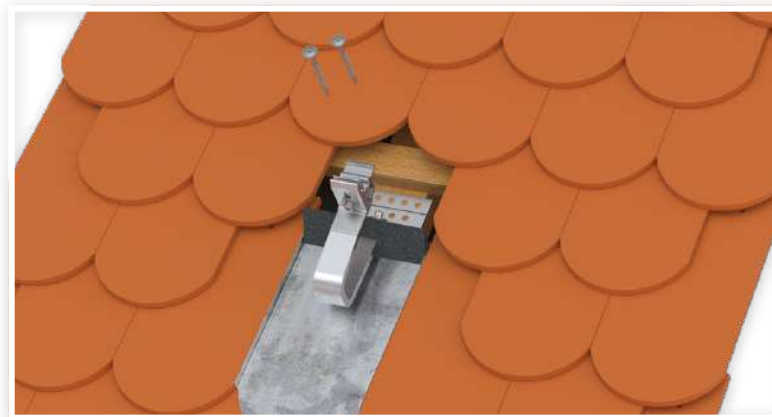


3 Schaumstoffkeil unterhalb der Schrauben aufkleben und an der Position des Bügels ein L ausschneiden.



4 Dachhaken montieren

Dachhaken am Sparren verschrauben und Bügel mittig über der Ersatzplatte positionieren.



VARIANTE 2: MONTAGE DER BIBERSCHWANZ DACHHAKEN

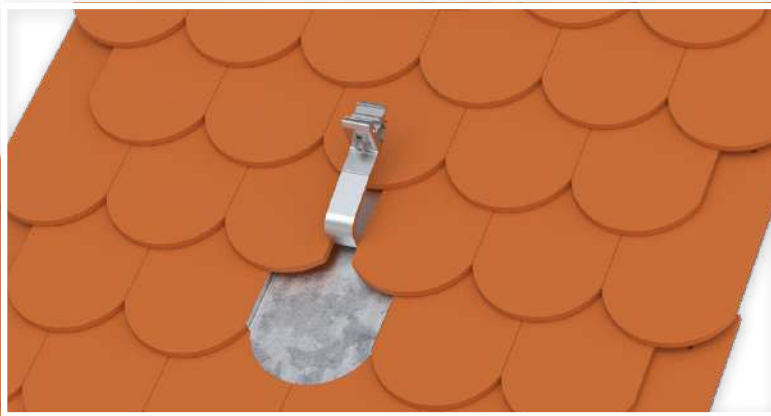
5

Dachziegel anpassen

Jeweils 2 cm der originalen Ziegel abschneiden und wieder eindecken (Gilt als zulässige Anpassung laut ZVDH).



Anschließend den abdeckenden Ziegel verbauen.



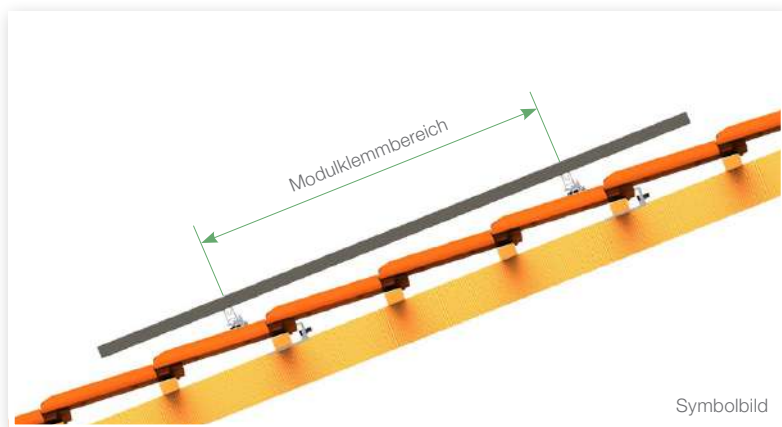
MONTAGE DER SCHIEFER DACHHAKEN

1 Positionen ausmessen und markieren

Positionen der Dachhaken laut **Solar.Pro.Tool-Projektbericht** auf dem Dach ausmessen und die Dachziegel über den Sparren entfernen.



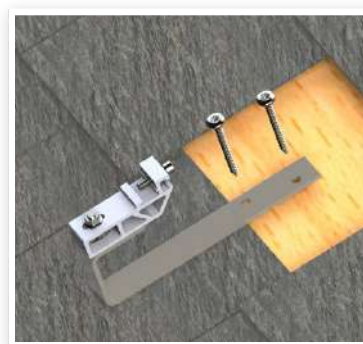
Achten Sie dabei auch auf die **Modul-Klemmbereiche**, die Sie bitte aus der Installationsanleitung der verwendeten Module entnehmen.



2 Montage der schiefer Dachhaken

Falls notwendig, sparen Sie die Schieferdachplatten aus und benutzen Sie die dafür vorgesehenen Titanzinkbleche, um die Abdichtung der angrenzenden Schieferdachplatten sicher zu stellen. Schrauben Sie den Dachhaken mit **2 Tellerkopfschrauben** in den Sparren.

Decken Sie das Dach fachgerecht ein und achten Sie dabei auf die Vorschriften des Deutschen Dachdeckerhandwerks.



Bitte beachten:

- + Der **Randabstand** der Tellerkopfschraube zum Sparrenende muss **mind. 24 mm** betragen.
- + Die **Einschraubtiefe** der Tellerkopfschrauben sollte **mind. 60 mm** betragen.
- + Die **empfohlene Sparrenbreite beträgt 80 mm** und die mind. Sparrenbreite beträgt 60 mm.
- + Bei Verwendung von Holzschrauben ist ein Vorbohren der Holzunterkonstruktion erforderlich.
- + Wir empfehlen Eingriffe in die Dachdeckung nur von Fachkräften (Dachdecker) ausführen zu lassen.

MONTAGE DER TRÄGERPROFILE, EINLAGIG

1 Trägerprofile montieren

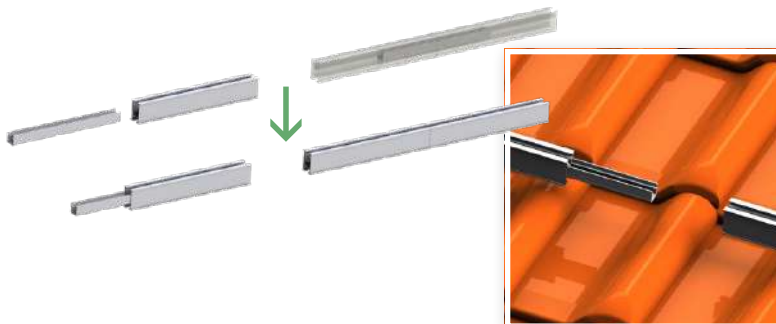
Trägerprofile horizontal, parallel zum First mit der richtigen Seite nach oben auf den Dachhaken montieren und mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



2 Trägerprofile verbinden

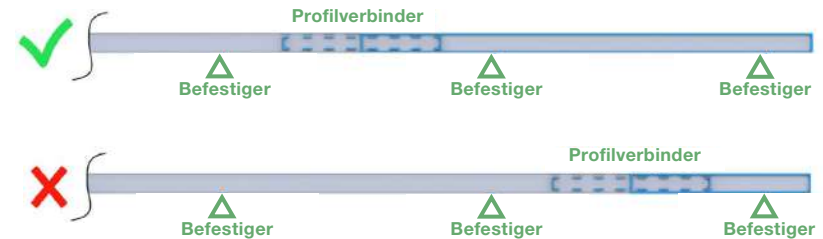
Erforderlich, wenn die Breite des Modulfeldes größer ist, als die Länge des Trägerprofils.

Profilverbinder bis zur Hälfte in das erste Trägerprofil stecken und dann das zweite Trägerprofil auf den Profilverbinder schieben.

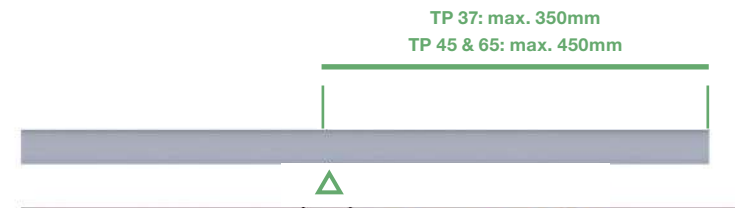


Bitte beachten:

- + Jedes Trägerprofil auf min. zwei Befestigungspunkten fixieren!
- + Trägerprofil-Stöße dürfen sich nicht im Bereich von Befestigungspunkten befinden.



- + Trägerprofillänge: **max. 12 m!**
- + Nach **max. 12 m** eine Dehnfuge von mindestens **5 cm** ausbilden!
- + Auskragung der Trägerprofile über die letzte Befestigung: **lt. Skizze!**
Auskragung sollte auf beiden Seiten gleich sein.

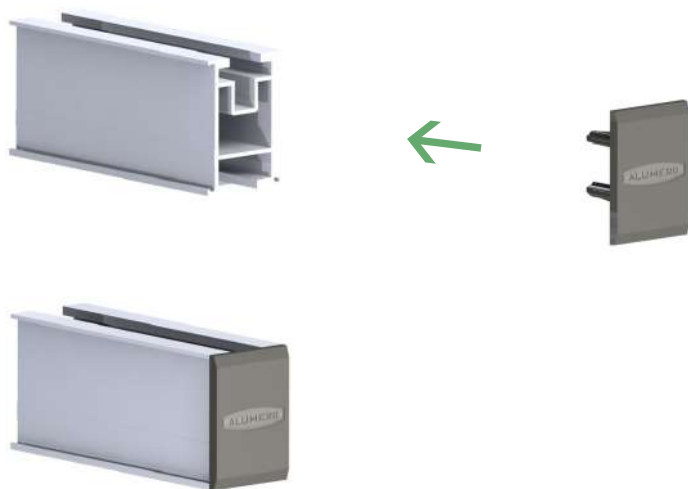


- + Positionen der Profilverbinder laut **Solar.Pro.Tool-Projektbericht** auf dem Dach ausmessen und optional die Profilverbinder **verschrauben**.

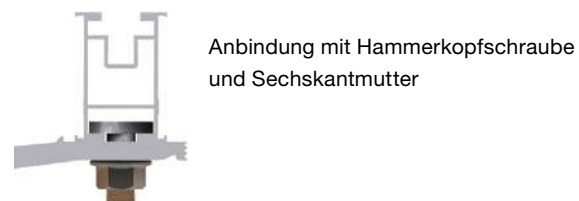
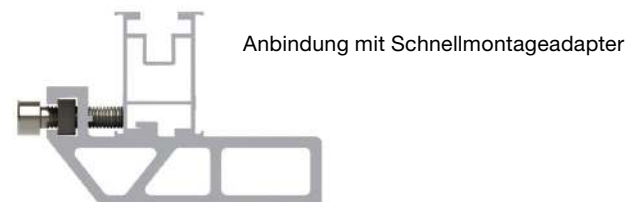
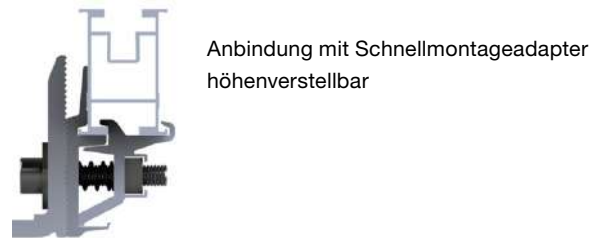


3 Endkappen montieren

Endkappen mit der Hand in das Trägerende drücken.

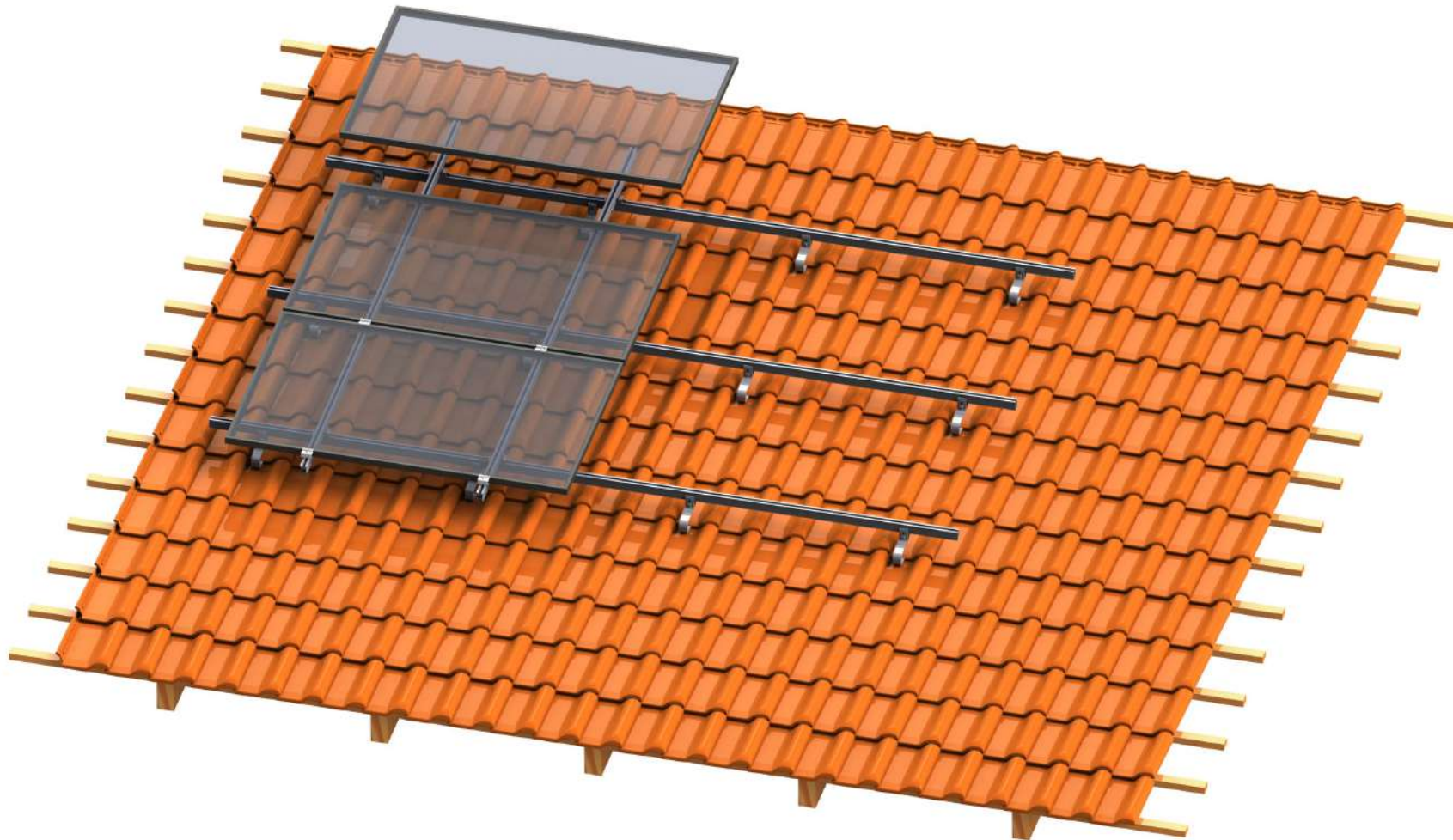


! Anbindungsvarianten der Trägerprofile auf Dachhaken



Bitte beachten: Achten Sie darauf, dass die Trägerprofile gerade und spannungsfrei montiert werden. Anzugsdrehmoment der Fixierschrauben: M8 15 Nm / M10 30 Nm.

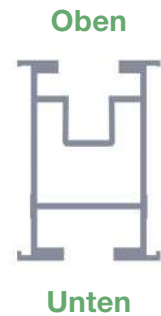
MONTAGE DER TRÄGERPROFILE IM KREUZVERBUND MODULANORDNUNG - HORIZONTAL



MONTAGE DER TRÄGERPROFILE IM KREUZVERBUND

1 Trägerprofile „Basisschiene“ montieren

Trägerprofil „**Basisschiene**“ horizontal, parallel zum First mit der richtigen Seite nach oben montieren und mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



2 Kreuzverbinder montieren

Kreuzverbinder in die „**Basisschiene**“ eindrehen und mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



Bitte beachten: Werden die Trägerprofile „**Basisschiene**“ vertikal, parallel zum Ortgang montiert, muss die Trägerprofil-Fixierschraube des Kreuzverbinders immer nach oben Richtung First ausgerichtet sein.

3 Trägerprofile „Modulschiene“ montieren

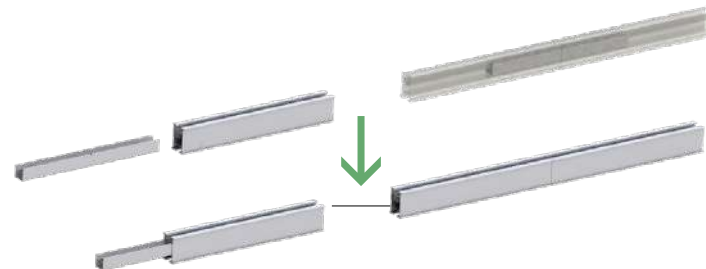
Trägerprofil „**Modulschiene**“ vertikal, parallel zum Ortgang mit der richtigen Seite nach oben auf dem Kreuzverbinder montieren und mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



4 TRÄGERPROFILE VERBINDEN

Erforderlich, wenn die Breite des Modulfeldes größer ist, als die Länge des Trägerprofils.

Profilverbinder bis zur Hälfte in das erste Trägerprofil stecken und dann das zweite Trägerprofil auf den Profilverbinder schieben.

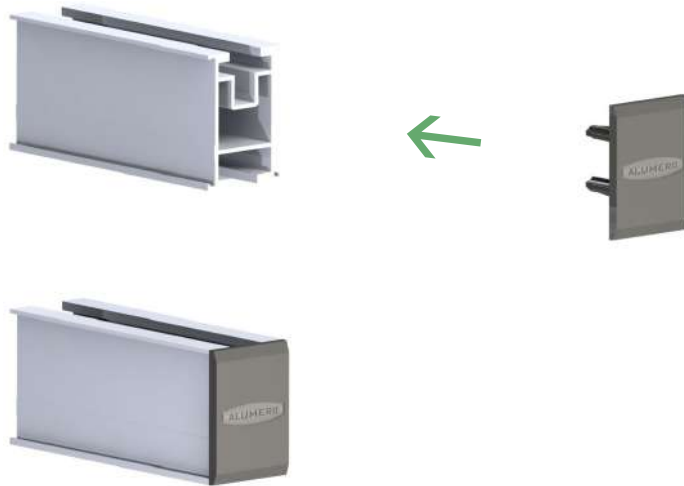


MONTAGE DER TRÄGERPROFILE IM KREUZVERBUND

5

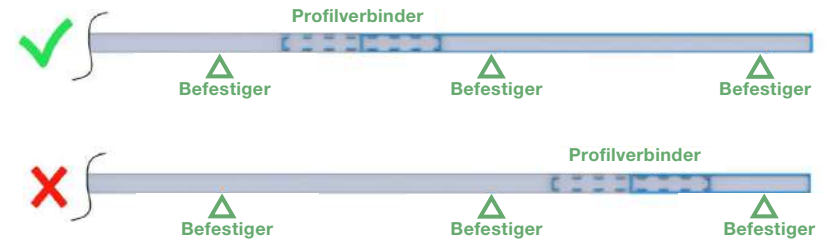
Endkappen montieren

Endkappen mit der Hand in das Trägerende drücken.

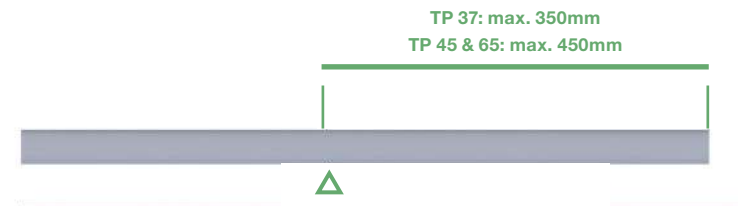


Bitte beachten:

- + Jedes Trägerprofil auf min. zwei Befestigungspunkten fixieren!
- + Trägerprofil-Stöße dürfen sich nicht im Bereich von Befestigungspunkten befinden.



- + Trägerprofillänge: **max. 12 m!**
- + Nach **max. 12 m** eine Dehnfuge von mindestens **5 cm** ausbilden!
- + Auskragung der Trägerprofile über die letzte Befestigung: **lt. Skizze!**
Auskragung sollte auf beiden Seiten gleich sein.



- + Positionen der Profilverbinder laut **Solar.Pro.Tool-Projektbericht** auf dem Dach ausmessen und optional die Profilverbinder **verschrauben**.

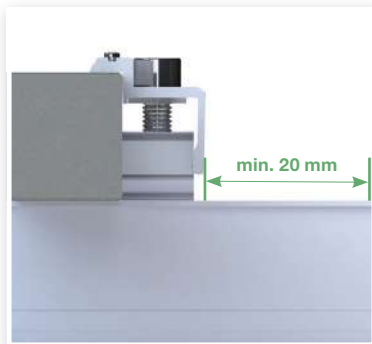


MODULE MONTIEREN

1 Endklemme montieren

Mit der untersten Modulreihe beginnen. Erstes Modul auf die Trägerprofile auflegen und ausrichten.

Endklemme Click leicht schräg einklicken und zum Modulrahmen schieben. Inbusschraube mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



Bitte beachten:

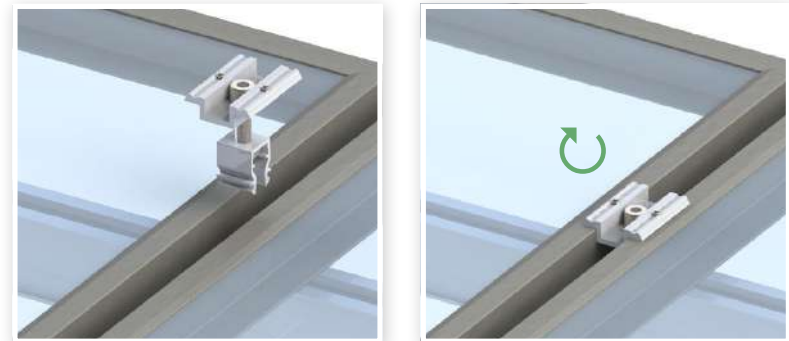
Die Abschlussklemmen müssen mind. 20 mm vom Ende des jeweiligen Montageprofils angebracht werden.



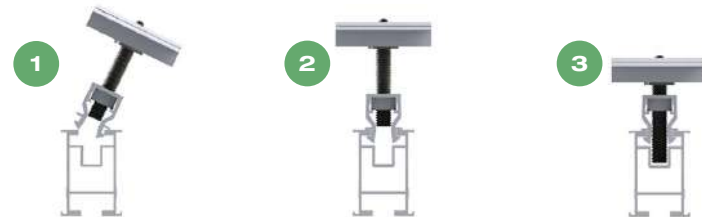
Achtung: Bei der Verwendung von Endklemmen mit Gewindeplatten muss auf die Ausrichtung geachtet werden. Die Gewindeplatte muss quer zum Profilkanal stehen.

2 Mittelklemme montieren

Mittelklemme Click am Rahmen des vorherigen Moduls platzieren und leicht schräg einklicken. Modul heranschieben, sodass beide Module fest anliegen. Inbusschraube mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



Das jeweils letzte Modul einer Modulreihe mit Abschlussklemmen, wie bereits beschrieben, montieren. Montage der verbleibenden Modulreihen analog.



Bitte beachten:

- + Abstand der Klemme zu den Enden des Trägerprofils: min. 20 mm!
- + Mittelklemmen dürfen nicht unmittelbar am Trägerstoß montiert werden!
- + Klemmung der Module nur an vorgeschriebenen Befestigungsbereichen! Diese können dem Modul-Datenblatt des Modulherstellers entnommen werden.
- + Abstand (horizontal sowie vertikal) zwischen Modulen: ca. 20 mm!

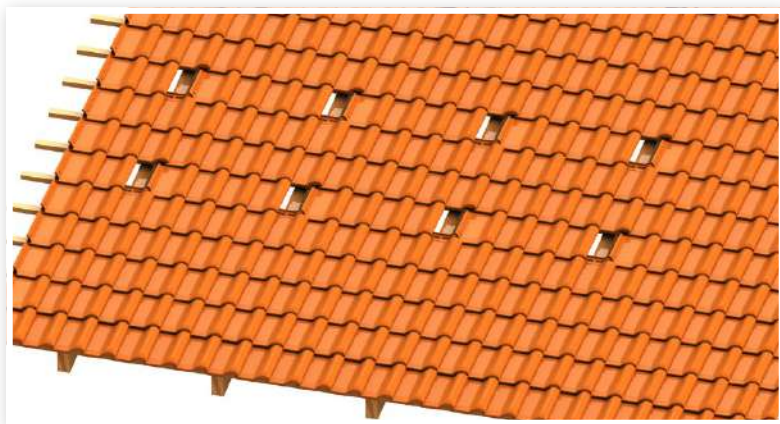
AUFBAU MIT DACHHAKEN AL13 X MODULANORDNUNG – VERTIKAL, KREUZVERBUND



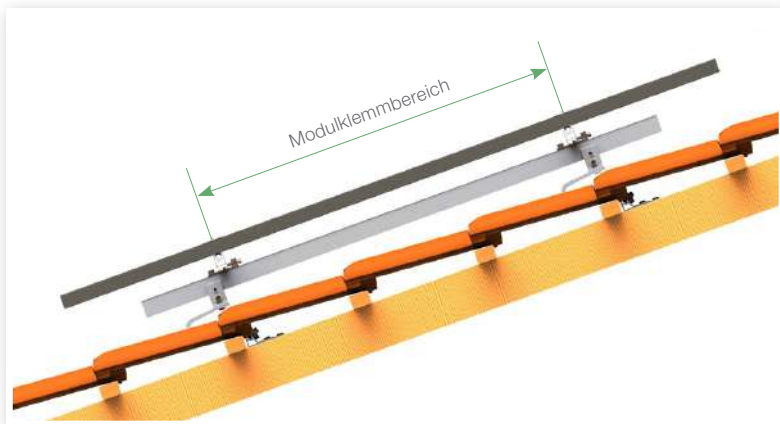
MONTAGE DER DACHHAKEN AL13 X

1 Positionen ausmessen und markieren

Positionen der Dachhaken laut **Solar.Pro.Tool-Projektbericht** auf dem Dach ausmessen und die Dachziegel über den Sparren entfernen.



Achten Sie dabei auch auf die **Modul-Klemmbereiche**, die Sie bitte aus der Installationsanleitung der verwendeten Module entnehmen.



2 Montage Dachhaken AL13 X und Trägerprofile

Die Montage der Dachhaken AL13 X erfolgt analog, wie bereits auf den **Seiten 7, 8, 9 beschrieben**. Montieren Sie das Trägerprofil „**Basisschiene**“ vertikal, parallel zum Ortgang mit der richtigen Seite nach oben auf die Dachhaken und ziehen Sie die Fixierschraube mit **15 Nm** fest.



3 Kreuzverbinder montieren

Kreuzverbinder in die „**Basisschiene**“ eindrehen und mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



Bitte beachten: Werden die Trägerprofile „**Basisschiene**“ vertikal, parallel zum Ortgang montiert, muss die Trägerprofil-Fixierschraube des Kreuzverbinders immer nach oben Richtung First ausgerichtet sein.

MONTAGE DER DACHHAKEN AL13 X

4 Trägerprofile „Modulschiene“ montieren

Trägerprofil „**Modulschiene**“ horizontal parallel zum First mit der richtigen Seite nach oben auf dem **Kreuzverbinder** montieren und mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



Es wird empfohlen die **Module** im Kreuzverbund **vertikal** zu montieren.

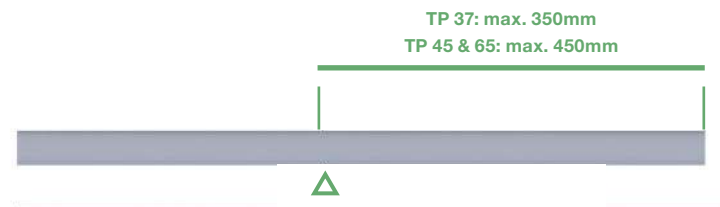


Bitte beachten:

- + Jedes Trägerprofil auf min. zwei Befestigungspunkten fixieren!
- + Trägerprofil-Stöße dürfen sich nicht im Bereich von Befestigungspunkten befinden.



- + Trägerprofillänge: **max. 12 m!**
- + Nach **max. 12 m** eine Dehnfuge von mindestens **5 cm** ausbilden!
- + Auskrägung der Trägerprofile über die letzte Befestigung: **lt. Skizze!**
Auskrägung sollte auf beiden Seiten gleich sein.



Info: Es besteht beim **Dachhaken AL13 X** auch die Möglichkeit, die Module mit einlagiger Schienenmontage horizontal zu montieren. Achten Sie dabei stets auf die Modul-Klemmbereiche, die Sie bitte aus der Installationsanleitung der verwendeten Module entnehmen.

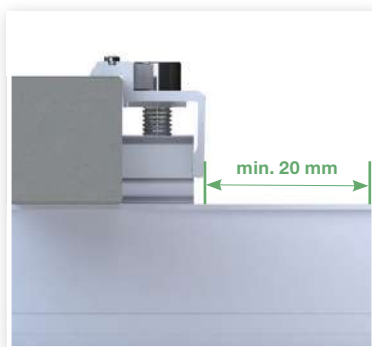
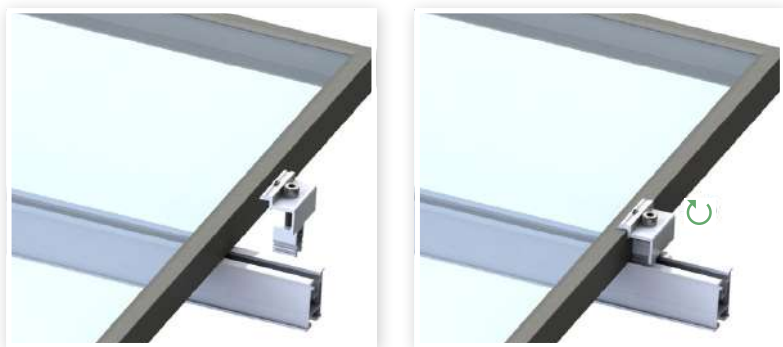
MODULE MONTIEREN

1

Endklemme montieren

Mit der untersten Modulreihe beginnen. Erstes Modul auf die Trägerprofile auflegen und ausrichten.

Endklemme Click leicht schräg einklicken und zum Modulrahmen schieben. Inbusschraube mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



Bitte beachten: Die Abschlussklemmen müssen mind. 20 mm vom Ende des jeweiligen Montageprofils angebracht werden.

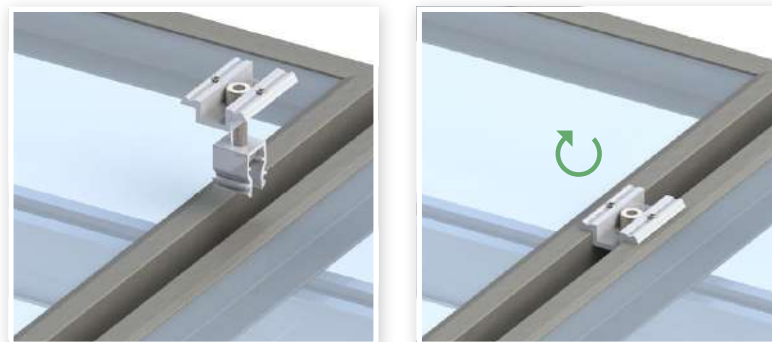


Achtung: Bei der Verwendung von Endklemmen mit Gewindeplatten muss auf die Ausrichtung geachtet werden. Die Gewindeplatte muss quer zum Profilkanal stehen.

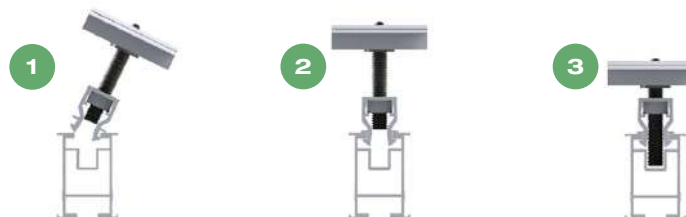
2

Mittelklemme montieren

Mittelklemme Click am Rahmen des vorherigen Moduls platzieren und leicht schräg einklicken. Modul heranschieben, sodass beide Module fest anliegen. Inbusschraube mit einem Drehmoment von **15 Nm** festziehen.



Das jeweils letzte Modul einer Modulreihe mit Abschlussklemmen, wie bereits beschrieben, montieren. Montage der verbleibenden Modulreihen analog.



Bitte beachten:

- + Abstand der Klemme zu den Enden des Trägerprofils: min. 20 mm!
- + Mittelklemmen dürfen nicht unmittelbar am Trägerstoß montiert werden!
- + Klemmung der Module nur an vorgeschriebenen Befestigungsbereichen! Diese können dem Modul-Datenblatt des Modulherstellers entnommen werden.
- + Abstand (horizontal sowie vertikal) zwischen Modulen: ca. 20 mm!

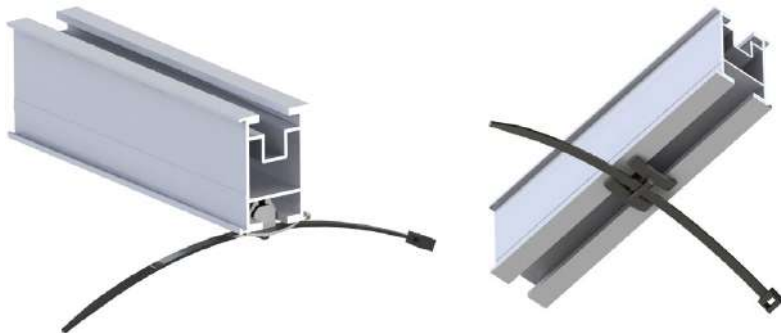
MODULKABEL BEFESTIGEN

1

Modulkabel sollen nicht herunterhängen
bzw. auf der Dachdeckung aufliegen.

Den am Kabelbinder aufgesteckten Clip in einen Profilkanal des
Trägerprofils drücken. Kabel mit dem Kabelbinder zusammenbinden.

Demontage des Clips durch seitliches Herausschieben
aus dem Profilkanal.



POTENTIALAUSGLEICH

Der Potentialausgleich zwischen den einzelnen Anlagenteilen ist nach den jeweiligen länderspezifischen Vorschriften durchzuführen. Im Folgenden wird eine Möglichkeit der Erdung des ALUMERO Ziegeldächer-Systems aufgezeigt. Kabeldurchschnitte sowie Erdungs-Gesamtkonzept sind in dieser Anleitung nicht enthalten und müssen entsprechend den geltenden Normen und Richtlinien vom ausführenden Installateur berechnet bzw. erstellt werden. Andere fachgerechte Erdungsmethoden als die hier aufgeführten sind ebenfalls möglich.

1

ERDUNG DER TRÄGERPROFILREIHEN

In jeder Trägerprofilreihe eine Drahtklemme in den unteren Profilkanal des Trägerprofils einsetzen. Den Aludraht in die Drahtklemme einlegen und durch Anziehen der Schraube befestigen. Auf diese Weise alle Modulreihen leitend miteinander verbinden.



Befestigung des
Aludrahts
mittels Drahtklemme

Befestigung des
Erdungsdrahts mittels
Hammerkopfschraube

2

Erdung der Module

Ob die Module geerdet werden müssen, ist vom Modulhersteller im jeweiligen Modul-Datenblatt angegeben. Wenn ja, kann der Potentialausgleich der Module auf folgende, von ALUMERO empfohlene Weise, erstellt werden:

Um die Module in den Potentialausgleich zu integrieren, können Sie ALUMERO End- und Mittelklemmen mit Pin benutzen. Die Pins sitzen in den Klemmen, durchstechen die Eloxalschicht der Modulrahmen und verbinden somit sämtliche Modulreihen leitend miteinander.



Endklemme Click
mit Pin



Mittelklemme Click
mit Pin

FERTIG!



Info: Alle in diesen Montageanleitungen enthaltenen Produktabbildungen dienen zur Veranschaulichung und sind nicht maßstabsgetreu. Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDE ZUSATZDOKUMENTE!

Folgende Dokumente sind zusätzlich zur Montageanleitung und für die korrekte Montage des Systems unbedingt erforderlich:

- + Projekt-Report aus ALUMERO.PRO.TOOL
- + Planungsunterlagen und Zeichnungen
- + Das allgemeingültige Dokument "Montagehinweise" auf <https://www.alumerogroup.eu/service> unter "Allgemein" -> "Sonstiges"

Bitte informieren Sie sich auch über die Sicherheitsvorschriften der anderen Anlagenkomponenten.

GRATULATION, GUT GEMACHT!



**SUSTAINABLE
SOLAR
SOLUTIONS**

ALUMERO Systematic Solutions GmbH
Sonnenweg 1-2 | 5162 Seeham - Österreich
T +436217 / 68 41 - 0
alumero@alumero.at | www.alumero.at